

**RS OGH 1980/10/2 8Ob531/80,  
5Ob52/94, 6Ob29/07v, 5Ob273/08w,  
6Ob79/10a, 3Ob199/12d, 9Ob54/20m**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 02.10.1980

## Norm

AußStrG 2005 §64  
ZPO §527 Abs2 B3b

## Rechtssatz

Ein Aufhebungsbeschluss zweiter Instanz wird dadurch, dass darin eine einer selbständigen Entscheidung nicht zugängliche Vorfrage abweichend vom Erstgericht gelöst wurde, nicht zu einem abändernden Beschluss.

## Entscheidungstexte

- 8 Ob 531/80  
Entscheidungstext OGH 02.10.1980 8 Ob 531/80
- 5 Ob 52/94  
Entscheidungstext OGH 28.06.1994 5 Ob 52/94  
Vgl auch
- 6 Ob 29/07v  
Entscheidungstext OGH 16.03.2007 6 Ob 29/07v  
Auch; Beisatz: Wenn das Erstgericht einen Antrag auf Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens aufgrund seiner Rechtsansicht, die Jahresfrist des § 95 EheG sei bei Stellung des Antrages bereits abgelaufen gewesen, abgewiesen hat und diese Entscheidung vom Rekursgericht aufgehoben wurde, weil dieses die rechtliche Beurteilung des Erstgerichtes nicht teilt, liegt bloß eine unterschiedliche Beurteilung einer materiellen Frage (Vorfrage) durch die Vorinstanzen vor und nicht eine endgültige Beurteilung der Richtigkeit oder Unrichtigkeit der erstinstanzlichen abweisenden Sachentscheidung. (T1)
- 5 Ob 273/08w  
Entscheidungstext OGH 09.12.2008 5 Ob 273/08w
- 6 Ob 79/10a  
Entscheidungstext OGH 19.05.2010 6 Ob 79/10a  
Auch
- 3 Ob 199/12d  
Entscheidungstext OGH 19.12.2012 3 Ob 199/12d  
Auch
- 9 Ob 54/20m  
Entscheidungstext OGH 25.11.2020 9 Ob 54/20m  
Beisatz: Hier: Aufhebung der Zurückweisung des Einspruchs gegen einen Zahlungsbefehl wegen Nichtigkeit. (T2)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0044029

## Im RIS seit

15.06.1997

## Zuletzt aktualisiert am

23.02.2021

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)